

Schritte plus Alpha 2: Lehrerhandbuch zu Lektion 14

Seite 53: Einstieg – Bild als Sprech Anlass

1 Das Bild auf dieser Seite ist als freier Einstieg gedacht. Die TN erzählen, was sie auf dem Bild sehen. Die TN beschreiben die Situation im Kaufhaus mit den unterschiedlichen Menschen. Sie beschreiben die Personen, wie sie aussehen und was sie tragen.

Neue Wörter:

Führen Sie die Wörter: *jung/alt, dick/dünn, groß/klein, lang/kurz* (in Bezug auf Haare, Hose); *das Auge / die Augen, das Haar / die Haare;*

das Hemd, die Hose, die Jacke, der Pullover, der Rock, die Schuhe; der Mann, die Frau, das Kind

für alle mündlich ein. Zeigen Sie auf die entsprechenden Körperteile und Kleidungsstücke, und die TN sprechen die Wörter nach.

Natürlich können Sie auch weitere Wörter einführen, ganz nach den Bedürfnissen der TN.

Seite 54: ck Buchstabeneinführung

Die In- und Auslautbilder zeigen: Jacke, Rock, Stück

Vorgehen: wie üblich

Seite 55: Alphabetisierung I

6 **Alpha-Box:** Vorgehen: wie üblich

Zusatzaufgabe: Üben Sie die Unterscheidung zwischen ch und ck. Diktieren Sie Wörter, z. B. Dach, Kuchen, Jacke, ... und die TN legen die Buchstabenkarten.

7 Schriftliche Einführung des Lektionswortschatzes. Adjektive sind etwas schwieriger zu semantisieren. Daher werden die Adjektive als Gegensatzpaare eingeführt. Das ist eine Lernstrategie, die Sie den TN auch bewusst machen können. Sie lernen ein Wort zusammen mit seinem Gegensatz und behalten es dadurch besser im Gedächtnis. Zeigen Sie auf einen kleinen und einen großen Gegenstand im Klassenraum, um die Bedeutung der Wörter zu erklären. Die TN ordnen die Adjektive den einzelnen Illustrationen zu und schreiben sie ab.

Hinweis: Die Illustrationen geben eine Beschreibung der Gegenstände und Lebewesen, die darauf zu sehen sind, z. B. der Elefant ist *groß* und die Maus ist *klein*. Die TN müssen hier abstrahieren und sollen nicht *Elefant* aufschreiben, sondern *groß*.

8 Hörübung zur Differenzierung der Vokale. Die TN hören die Adjektive und ergänzen die Vokale.

9 Nun verwenden die TN die gelernten Adjektive schriftlich in Sätzen. Die TN kennen bereits die Satzstruktur von *Schritte plus Alpha 1* Lektion 6 und 8 („Der Bahnhof ist alt.“ / „Die Butter ist gut.“). Besprechen Sie die Illustrationen mündlich. Wie könnte der Satz heißen? Vergleichen Sie die Illustrationen 1/2, 3/4 und 5/6 miteinander (*dünn/dick, jung/alt, klein/groß*). Falls die TN noch Schwierigkeiten mit dem Bilden von Sätzen haben, zeigen Sie die ersten drei Sätze an der Tafel, die weiteren Sätze schreiben die TN selbstständig ins Buch oder in ihr Heft.

Seite 56: Alphabetisierung II / Spracharbeit

10a In dieser Übung lernen die TN das Redemittel *Wie alt ist der Mann / die Frau?* kennen. Sie lesen die Fragen und vervollständigen die Antworten. Danach schreiben die TN die Frage und Antwort in die Schreiblinie.

Grammatikhinweis: Die TN lernen hier die Unterscheidung zwischen *er* und *sie*. Als Beispiel dient der Mann (*er*) und die Frau (*sie*). Die TN sollen am Artikel erkennen, wann *sie* bzw. *er* verwendet wird.

10b Mit dieser Übung trainieren die TN die Frage nach dem Alter, und sie wiederholen die Zahlen bis 100. Die TN schreiben plausible Zahlen auf Karten. In Partnerarbeit ziehen sie die Zahlen. Einer fragt: „Wie alt ist der Baum?“ Der andere antwortet: „Der Baum (Geübte TN auch: „Er ...) ist ... Jahre alt.“ Achten Sie dabei darauf, dass die TN vollständige Sätze sagen.

Tipp aus der Praxis

Wiederholen Sie an dieser Stelle die Zahlen. Schreiben Sie z. B. Zahlen an die Tafel, und die TN nennen das Zahlwort. Sie können dies auch in zwei Gruppen spielen. Die TN jeder Gruppe stellen sich hintereinander in einer Reihe auf. Die ersten der beiden Gruppen raten zur gleichen Zeit. Sie schreiben an die Tafel eine Zahl oder heben eine Zahl auf einem Papier hoch. Die Gruppe, deren TN zuerst richtig geantwortet hat, bekommt einen Punkt. Spielen Sie so lange, bis jeder einmal an der Reihe war oder bis die TN Sicherheit im Umgang mit den Zahlen gewinnen.

Dieses Spiel eignet sich auch, wenn Sie am Ende des Kurstages noch fünf Minuten Zeit haben.

Schon fertig? Die TN schreiben Sätze mit dem Alter der Familienmitglieder. Diese Übung können Sie auch mündlich erweitern. Die TN fragen sich gegenseitig: „Wie alt ist Ihr Sohn?“ – „Mein Sohn ist ...“

Seite 57: Alphabetisierung III

11a Diese Übung dient der Wiederholung der Farben. In Lektion 11 wurden Farbkarten in die Alpha-Box gelegt.

Tipp aus der Praxis

Brauchen die TN noch Übungen, um die Farben zu festigen? Fragen Sie die TN nach den Farben der Gegenstände, die im Zimmer sind. Schreiben Sie die Farbe mit fehlenden Buchstaben an die Tafel, und die TN ergänzen die Lücken. Nutzen Sie die Alpha-Box und lassen Sie die TN mit den beschrifteten Bildkarten üben.

11b Erstellen Sie mit den TN an der Tafel eine Statistik zu den Augenfarben im Kurs.

11c Die TN erkennen die Farbe der Haare und schreiben sie auf die Schreiblinie. Die Haarfarbe „blond“ ist für die TN neu.

12 Spielen Sie die CD, und die TN hören zu und kreuzen das Wort bzw. die Wörter mit dem richtigen Anlaut an. Der Aufgabentyp ist aus *Schritte plus Alpha 1* Lektion 5 bekannt.

Seite 58: Alphabetisierung IV

13a Die TN kennen Sätze im Singular mit „ist“, hier werden Sätze im Plural mit „sind“ gebildet. Verdeutlichen Sie die Verwendung von „sind“, indem sie zwei, drei, ... viele zeigen, zwei Augen, viele Haare. Die TN lesen die Sätze und ordnen sie den Illustrationen zu.

Sie können alternativ auch zuerst die Illustrationen beschreiben lassen und die Sätze im Anschluss lesen und zuordnen.

13b Fragen Sie die TN nach ihrer Augen- und Haarfarbe. Sie antworten in vollständigen Sätzen. Im Anschluss wird die Übung in Partnerarbeit gemacht.

Tipp aus der Praxis

Schauen Sie in Ihren Pass oder Personalausweis und zeigen Sie den TN, wo die Augenfarbe notiert ist. Die TN sehen in ihren Pass und suchen die Augenfarbe. Dabei kann auf die Muttersprache der TN zurückgegriffen werden, wenn sie keinen deutschen Pass haben. Wie heißt die Augenfarbe in der Muttersprache, wie auf Deutsch?

Schon fertig? Die TN arbeiten mit der Alpha-Box und legen Wörter mit ck.

Schon fertig? Die TN verbinden die Adjektive, die das Gegenteil ausdrücken.

Seite 59: Alphabetisierung V

14 Einführung des neuen Wortschatzes. Die TN sehen die Illustrationen von Mann und Frau und lesen die Kleidungsstücke. Semantisieren Sie die Begriffe.

15 Die TN sitzen im Kreis. Ein TN stellt sich in die Mitte, die anderen beschreiben die Kleidung und die Haar- und Augenfarbe des TNs in der Mitte. Dann wechseln und eine andere Person beschreiben lassen. Mit dieser Übung werden die Chunks automatisiert.

16a Alpha-Box: Die TN beschriften die Bildkarten zur Kleidung. Die TN schreiben das Wort mit Artikel auf die Rückseite und markieren den Artikel farblich (der = blau, das = grün, die = rot).

16b Im Anschluss üben die TN die Artikel in Partnerarbeit. Der Partner zeigt Bildkarten, z. B. „Rock“ und fragt „*der, das oder die?*“, der Partner antwortet „*der Rock*“ und wiederholt dabei sowohl Wortschatz als auch Artikel.

Seite 60: Alphabetisierung VI

17 Personenbeschreibung: Die TN betrachten die Bilder, lesen die Texte und beantworten die Fragen. Sie vergleichen den Text mit den Illustrationen und schreiben zur Frage: *Wer ist das?* den Namen der Person bzw. den Satz: *Das ist Frau Weber*. Um den Inhalt der Texte zu erschließen, lassen Sie die TN die Sätze zuerst leise lesen. Semantisieren Sie den Text und vergleichen Sie die Antworten, wenn es Verständnisschwierigkeiten gibt.

18 Sie und die TN bringen Fotos von bekannten Personen mit. Hängen Sie sie im Kursraum auf. Die TN suchen sich eine Person aus und beschreiben diese in Partnerarbeit auf Zetteln. Dabei verwenden sie den gesamten Wortschatz der Lektion.

Mögliche Sätze sind:

Sie/Er ist jung/alt, groß/klein, dick/dünn.

Die Haare sind blond/rot/braun/schwarz/grau/kurz/lang.

Die Augen sind blau/grün/braun/grau.

Die Hose / der Rock / das Hemd / der Pullover ... ist gelb/grün/weiß/schwarz/...

Im Anschluss tauschen die TN die Zettel und versuchen anhand der Beschreibung die beschriebene Person zu erraten.

Tipp aus der Praxis

Es ist gut, wenn die TN etwas für andere schreiben müssen. Die Leser üben damit, eine andere als die eigene Handschrift zu lesen. Achten Sie darauf, dass die TN leserlich schreiben.

Seite 61: Spracharbeit

Das können Sie sagen:

Der Mann / Die Frau / Das Kind ist jung/alt, groß/klein, dick/dünn.

Seine/Ihre Haare sind lang/kurz.

Seine/Ihre Haare/Augen sind braun/...

Er/Sie ist ... Jahre alt.

Diese Redemittel werden im Rahmen der Spracharbeit präsentiert und geübt.

19 Fragen Sie die TN: *Wie alt ist die Person?* Die TN hören das erste Gespräch. Sie erfahren mehrere Informationen zur Person, aber der Fokus beim Hören soll auf dem Alter der Person liegen. Fragen Sie nach dem Anhören nochmals: *Wie alt ist die Person?*, und die TN antworten. Die TN hören die weiteren Gespräche, ihre Aufmerksamkeit liegt dabei auf dem Verstehen des Alters. Sie schreiben das Alter der Personen auf die Schreiblinie.

Nun hören die TN die Gespräche zum wiederholten Mal, diesmal mit dem Fokus auf die Haarfarbe. Die TN hören die Gespräche so lange, bis sie alle Informationen zu den Personen herausgehört haben.

20 Bilden Sie zwei Gruppen. Die TN stellen die Fragen: *Wie alt ist er/sie? Welche Haarfarbe hat er/sie?* Ein TN beschreibt eine Person im Kurs und beantwortet die Fragen. Nun müssen die TN raten, welche Person gemeint ist. Dann werden die Rollen getauscht.

Im Lehrwerkservice stehen Ihnen Sprechkarten mit Fragen zur Unterstützung der TN zur Verfügung (Kopiervorlage zu Lektion 14 / Aufgabe 20: *Sprechkarten*).

Seite 62: Wiederholung

21 Alpha-Mappe: Die TN ergänzen in ihrem Steckbrief ihre Personenbeschreibung (Kopiervorlage Lektion 9: *Das bin ich*).

Schon fertig? Die TN beschriften die Einstiegsillustration auf Seite 53. Sie können auch ganze Sätze schreiben.

22 Die TN sehen sich die Bilder an und sagen, was die Kleidungsstücke kosten. Dann schreiben sie Sätze.

23 Projekt: Fordern Sie die TN auf, Prospekte und Kataloge mitzubringen, bringen Sie ebenfalls welche mit. Die TN betrachten die Kleidungsstücke und beschreiben sie. Welche Farbe haben die Schuhe? Was kosten die Schuhe? usw.

Tipp aus der Praxis

Zum Abschluss der Lektion können Sie den Wortschatz *Farben, Kleidung* und *Berufe* durch das Lied „Grün, grün, grün sind alle meine Kleider“ wiederholen. Die TN hören den Text und singen beim zweiten Hören die Farben mit. Lieder motivieren besonders auditive Lerner. Beobachten Sie die Gruppe, wie sie auf Lieder reagiert. Wenn es vielen gefällt, binden Sie weitere Lieder in Ihren Unterricht ein. Durch Melodie und Rhythmus werden Redemittel richtig eingeübt. Kinder haben einen ganz ungezwungenen Zugang dazu, was bei Erwachsenen nicht immer der Fall ist.